

Presseinformation

v.i.S.d.P.: Dieter Barth
Telefon: 0911/8004-1 39
Mobil: 0172/81 21 334
E-Mail: barth@wbg.nuernberg.de
www.wbg.nuernberg.de
Datum: 8. Oktober 2020

Richtfest für das derzeit größte Wohnungsneubauprojekt der wbg Nürnberg

Im Rahmen des Sonderprogramms Wohnen der Stadt Nürnberg wurde das Grundstück an der Colmberger Straße in die WBG Nürnberg Beteiligungs GmbH zum Zweck der Bebauung mit Mietwohnungen eingelegt.

Am 4. November 2019 vollzog der damalige Vorsitzende der Aufsichtsräte der wbg Unternehmensgruppe, Oberbürgermeister Ulrich Maly, den ersten Baggerschub für das derzeit größte Wohnungsbauprojekt des Unternehmens. Die Arbeiten auf der Baustelle verliefen trotz der aktuell schwierigen Situation ohne Verzögerungen.

Es entstehen in sieben 4- bzw. 5-geschossigen Mehrfamilienhäusern mit 12 Hauseingängen insgesamt 193 Mietwohnungen, davon 97 Wohnungen nach den Richtlinien der Einkommensorientierten Förderung (EOF). Das Wohnungsgemenge wird 43 Ein-, 39 Zwei-, 72 Drei- und 39 Vier-Zimmer-Wohnungen mit Größen von 37,60 m² bis 99,36 m² enthalten. Die Gesamtwohnfläche beträgt 12 684 m². Ein Teil der Wohnungen wird barrierefrei ausgestaltet.

Insgesamt werden 108 Stellplätze, davon 86 in einer Tiefgarage, errichtet. Angedacht ist die Schaffung einer Carsharing-Station und deren Einbindung in das wbg-Konzept „bewegt-wohnen“. Die Energieeffizienz und eine geringe CO₂-Emission durch den Anschluss an das Fernwärmenetz der N-ERGIE charakterisieren die nachhaltige Bebauung.

„Durch dieses Sonderprogramm und die Leistungsfähigkeit unserer wbg entstehen hier qualitätvolle und moderne Mietwohnungen, die wir dringend benötigen. Zusätzlich hat sich die wbg auch noch Gedanken um den Klimaschutz gemacht. Hier wird deutlich, dass wir, die Stadt Nürnberg und ihre Töchter nachhaltig und zukunftsorientiert aufgestellt sind“, freut sich Oberbürgermeister Marcus König anlässlich des Richtschmauses für die Bauhandwerker.

Bei diesem Projekt werden die in Kooperation des Bereiches Architektur & Städtebau der wbg und Grabow + Hofmann Architektenpartnerschaft BDA, Nürnberg, entwickelten Typenhäuser realisiert. Der Entwurf der grundstücksspezifischen Bebauung stammt ebenfalls vom Büro Grabow + Hofmann.

.....

Als Generalübernehmer realisiert die MAUSS BAU GmbH & Co. KG, Erlangen, mit ihrem Generalplaner Team Reindl & Partner, Nürnberg, das Projekt in Massivbauweise. Das Investitionsvolumen beläuft sich auf rund 40 Mio. Euro.

Bezug für die ersten Wohnungen wird im Frühjahr 2021 sein. Mit der Fertigstellung der Gesamtanlage wird Anfang 2022 gerechnet. Interessenten für eine Mietwohnung können sich bereits jetzt unter der E-Mail colmberger21@wbg.nuernberg.de vormerken lassen.

„Aufgrund der von uns entwickelten Typenhäuser sind wir in der erfreulichen Situation, dass bereits nach knapp einem Jahr alle 12 Rohbauten fertig sind und sich einige Gebäude bereits in der Ausbauphase befinden. Mit diesem Projekt zeigen wir, dass eine städtebauliche Anpassung und eine individuelle Gestaltung auch bei einem Typenprojekt möglich ist,“ freut sich Ralf Schekira, Geschäftsführer der wbg Unternehmensgruppe, anlässlich des Richtfestes.

Fotos wbg Nürnberg:

4815k: wbg-Geschäftsführer Frank Thyroff, OBM Marcus König, MAUSS BAU Polier Christian Kasper, wbg-Geschäftsführer Ralf Schekira und MAUSS BAU Divisionsleiter Erwin Dittenhauser (v.l.n.r.) vor der Baustelle Colmberger Straße.

4610k: Polier Christian Kasper spricht den Richtspruch.

Fotos MAUSS BAU:

4779k und 4756k: Blick über die Baustelle Colmberger Straße.